

Programm - Beschreibung

Das Programm VIC.EXE in der vorliegenden Version 1.00 erstellt den Barcode zur Programmierung von dazu geeigneten Videorecordern.

VIC 1.00 wurde als eine Applikation für die grafische Benutzeroberfläche WINDOWS 3.x von Microsoft Corporation entwickelt.

VIC 1.00 gestattet individuelle Benutzereingaben, welche dann über jeden handelsüblichen Grafikdrucker als Strichcode zu Papier gebracht werden können.

Zusätzlich können viele anwenderspezifische Initialisierungen eingestellt und auf Festplatte gespeichert werden.

Systemvoraussetzungen

Personal-Computer der Art IBM-PC oder IBM-kompatibel
Betriebssystem: WINDOWS 3.x, grafische Oberfläche von Microsoft Corporation
Ausgabegerät: grafikfähiger Drucker, angemeldet unter WINDOWS 3.x

Installation und Programmstart

VIC 1.00 besteht aus folgenden Dateien:

- VIC.EXE	ausführbare Windowsapplikation
- KANAL.KIM	Initialisierungsdatei
- VICLOGO.BMP	Hintergrundbild in 256 Farben
- VICLOGO2.BMP	Hintergrundbild in 16 Farben
- README.WRI	Programmbeschreibung

Es empfiehlt sich diese Dateien in ein eigenes Unterverzeichnis, z.B. : C:\VIC , hineinzukopieren und unter dem Programmanager von WINDOWS 3.x eine entsprechende Programmgruppe anzulegen und darin das Programm vic.exe abzulegen.

VIC 1.00 startet durch zweimaligen Mausklick auf die Ikone (Lesestift) oder durch Programmaufruf über die Tastatur.

Vor dem ersten Ausdruck ist es ratsam, die Druckereinstellungen über den Menüpunkt Printer-Setup zu kontrollieren.

Auf den folgenden Seiten erhält der Anwender eine Programmbeschreibung nebst den dazugehörigen Bildschirmdarstellungen (nicht im README-FILE).

Nach dem Aufruf unter WINDOWS 3.x stellt sich VIC 1.00 dem Betrachter wie auf folgender Seite dar.

Das Hintergrundbild ist beliebig und gestattet je nach verwendeter Farbgrafikkarte und deren installierten Treibern 16 oder sogar 256 Farben in den beiden Bitmap-Dateien VICLOGO.BMP und VICLOGO2.BMP.

Menüpunkt Datei ... :

Nach Anforderung erscheint ein Editor-Fenster (siehe Bild) , in das der Anwender seine individuelle TV-Kanal-Belegung eintragen und anschließend in der Initialisierungsdatei

KANAL.KIM auf Festplatte abspeichern kann.

Menüpunkt Eingaben :

Es erscheint eine Dialogbox wie auf folgender Seite abgebildet.

Das aktuelle Datum sowie die Uhrzeit werden in den entsprechenden Eingabefeldern dargestellt.

Nachdem die Eingaben vom Anwender gemacht und der Button 'Weiter' angeklickt wurde, erscheint ein zusätzlicher Button 'Drucken'.

Hiermit können die bisherigen Eingaben jederzeit als Strichcode auf dem Drucker ausgegeben werden.

Nach 20 Eingaben ohne Ausdruck schaltet das Programm automatisch auf Drucken um.

Ein Abbruchdialogfenster gestattet die sofortige Unterbrechung des Druckvorganges.

Menüpunkt Printer-Setup :

An dieser Stelle erhält man direkten Zugriff auf die Einstellungen des Druckertreibers für den jeweils angeschlossenen Drucker . (Anm. der Ausdruck im Querformat wird in dieser Version nicht unterstützt)

Im Bild: der Druckertreiber für HP DeskJet Color

Menüpunkt Justierung :

Dieses Menü ermöglicht Ihnen das Druckformat der Strich- und Pausenzeichen individuell anzupassen. In zukünftigen Versionen wird dieser Menüpunkt entfallen, da VIC mittlerweile automatisch immer das Optimum für jede Druckerauflösung wählt.

Menüpunkt Quit :

Hiermit wird das Programm VIC 1.00 beendet.